

Verdiente Niederlage zum Start ins neue Jahr

Gleich zu Beginn entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Beide Mannschaften waren gewillt, aus diesem Spiel erfolgreich herausgehen zu können. Dies zeigte sich auch an den vielen intensiv geführten Zweikämpfen.

Der SV Jagstzell versuchte sich immer wieder mit kurzem Kombinationsspiel bis vor das gegnerische Tor zu kommen, doch an diesem Tag gelang das nicht in gewohnter Art und Weise. Man spielte oft zu kompliziert nach vorne und viele Pässe wurden zu ungenau gespielt, sodass es zunächst nicht bis zur Tormöglichkeit reichte.

Die Hausherren versuchten dagegen hinten sicher zu stehen, um dann mit langen Bällen und schnellen Kontern gefährlich zu werden. Diese Strategie brachte auch einige Male Gefahr für die Jagstzeller Defensivreihe. In der 25. Minute konnten die Hausherren schließlich einen ihrer schnellen Konter erfolgreich zum 1:0 abschließen.

Der SV versuchte nun selbst mit mehr Druck nach vorne zu spielen und kam auch zu einigen Tormöglichkeiten, die jedoch leider ungenützt blieben.

Die zweite Halbzeit zeigte ein ähnliches Bild. Aufgrund des Rückstandes zeigte sich der SV zwar feldüberlegen, konnte spielerisch aber weiter nicht überzeugen. Die Kombinationen bis vor das gegnerische Tor waren zu ungenau und die tiefstehenden Hausherren verteidigten gut. Zwar kam man zu einigen kleineren Tormöglichkeiten, doch die großen Chancen bekamen wiederum die Hausherren bei Kontern, von denen einer zum 2:0 abgeschlossen wurde (75.).

Danach setzte der SV auf hohes Risiko, um vielleicht noch einmal heranzukommen. Durch einen von Stefan Kucher verwandelten Elfmeter kam man dann nochmal auf 1:2 heran (86.).

Man drängte noch auf den Ausgleich, scheiterte aber am Abwehrrigel der Hausherren und am eigenen Spiel. In der Schlussminute lief man wieder in einen Konter und verlor schließlich mit 3:1.

Eine völlig verdiente Niederlage, da man sowohl spielerisch als auch mental nicht bei hundert Prozent war. Viele ungenaue Zuspiele und schlechte Laufwege erschwerten das Spiel. Des Weiteren hatte man in der Defensive einige Probleme mit den schnellen Kontern des Gegners.

Für das nächste Spiel gegen den Tabellenführer SV Pfahlheim ist eine erhebliche Leistungssteigerung notwendig.

Reserve:

Die Reserve-Mannschaft startete im Spitzenspiel konzentriert und es entstand eine ausgeglichene Partie. Mit der Zeit wurde der SVJ immer besser und erspielte sich mehrere hochkarätige Chancen, von der eine, inmitten der ersten Halbzeit, zum 0:1 erfolgreich verwandelt werden konnte. In der 35. Minute bekam man einen Platzverweis gegen sich und spielte fortan in Unterzahl. Bis zur Pause passierte nicht s Besonderes mehr.

Sofort nach der Pause legte man das 0:2 nach. Die Gastgeber zeigten sich dadurch ein wenig geschockt. Im restlichen Spielverlauf konzentrierte man sich aufs Verteidigen und gelegentliche Konter, was dem SVJ gut gelang. Man ließ den Hausherren nur noch wenige Chancen zum Torerfolg und gewann somit verdient.

Torschützen: Moritz Stark, Christoph Schindler

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, dem 29.03., ist der Tabellenführer aus Pfahlheim zu Gast in Jagstzell.

Spielbeginn: 1. Mannschaft 15 Uhr

2. Mannschaft 13 Uhr

Zum ersten Heimspiel des neuen Jahres erhoffen sich beide Mannschaften wieder große Unterstützung unseres Anhangs, um in diesen beiden schweren Spielen bestehen zu können.